

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beauftragter (m/w) für IT- Qualitätsmanagement

Referat: Digitale Transformationsdienste
Referenz: ECDC/AD/2021/DTS-ITQM

Bewerbungen für die genannte Stelle eines Bediensteten auf Zeit sind beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) einzureichen.

Stellenbeschreibung

Das ECDC sucht für die vorstehend genannte Stelle eine/n neue/n Mitarbeiter/in. Das ECDC beabsichtigt darüber hinaus die Erstellung einer Reserveliste, die bei Bedarf für die Besetzung von freien Stellen in diesem Bereich herangezogen werden kann.

Als Beauftragter für IT-Qualitätsmanagement bringt der Stelleninhaber erstklassiges Fachwissen und Führungsqualitäten in den Bereichen IT-Qualitätsmanagement, kontinuierliche Verbesserung der Dienstleistungen und Softwarequalitätskontrolle ein. Der Stelleninhaber ist dem Leiter der Sektion Digitale Governance des Referats Digitale Transformationsdienste (DTS) unterstellt.

Der Stelleninhaber wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Festlegung und Umsetzung des IT-Qualitätssicherungs- und -kontrollrahmens, um sicherzustellen, dass die neu entwickelten und bestehenden IT-Produkte und -Dienste von höchster Qualität sind;
- Durchführung von Beschaffungs- und Vertragsmanagement im Bereich IT-Qualitätssicherung und -Qualitätsmanagement;
- Entwurf und Verwaltung des DTS-Arbeitsprogramms für Qualität, Überwachung und Koordinierung der geplanten Tätigkeiten;
- Management der laufenden Verbesserung des Dienstes (Continual Service Improvement – CSI) innerhalb des DTS-Referats;
- Unterstützung der Gestaltung und Pflege der internen Prozesse und der zugehörigen Vorlagen in Übereinstimmung mit den Qualitätsstrategien und -standards des ECDC;
- Überwachung, Kontrolle und Berichterstattung in Bezug auf die wesentlichen Leistungsindikatoren für die Prozesse, Verfahren und IT-Produkte des DTS-Referats;

- Kommunikation und Förderung der Initiativen, Strategien und Standards innerhalb des DTS-Referats. gegebenenfalls Mitwirkung an der Umsetzung des ECDC-Qualitätsmanagementsystems (ISO 9001) und Vertretung des DTS-Referats in diesbezüglichen Lenkungsgruppen;
- Festlegung und Leitung der Umsetzung von Teststrategien und -rahmen. Überwachung von Standort- (SAT) und Nutzerakzeptanztests (UAT), um die Planung und den Abschluss der Testtätigkeiten effizient und fristgerecht zu gewährleisten;
- Ausführung anderer Aufgaben/Aufträge nach Zuweisung oder die zur Erreichung der Ziele und entsprechend den Verantwortungsbereichen erforderlich sind.

Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

A. Formale Anforderungen

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber mehrere formale Anforderungen erfüllen:

- Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis¹ bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht;
- sie müssen über fundierte Kenntnisse einer EU-Amtssprache sowie über ausreichende Kenntnisse einer weiteren EU-Amtssprache auf einem für die Ausübung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlichen Niveau verfügen²;
- sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Norwegens, Islands oder Liechtensteins besitzen;
- sie müssen im Besitz der staatsbürgerlichen Rechte sein;³
- sie müssen den Verpflichtungen aus den geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;
- sie müssen die sittlichen Anforderungen an die Tätigkeit erfüllen und
- im Besitz der für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen körperlichen Eignung sein.

B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerberinnen und Bewerber in Betracht, die die folgenden wesentlichen Kriterien hinsichtlich der Berufserfahrung und der persönlichen Eigenschaften/sozialen Kompetenz erfüllen. Diese sind:

Berufserfahrung/Fachkenntnisse:

- Mindestens fünfjährige Berufserfahrung (nach Erwerb des Abschlusses), davon mindestens dreijährige Erfahrung in Positionen, die mit der ausgeschriebenen Stelle in Zusammenhang stehen;

¹ Es werden nur Abschlüsse bzw. Zeugnisse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

² Bewerberinnen und Bewerber, die keine Amtssprache der EU oder Englisch als Muttersprache haben, müssen eine Bescheinigung über ihr Niveau in einer zweiten Sprache vorlegen (mindestens B1). Um auf der Grundlage des jährlichen Beförderungsverfahrens für eine Beförderung in Frage zu kommen, müssen Bedienstete gemäß dem geltenden Beamtenstatut und den Durchführungsbestimmungen darüber hinaus über ausreichende Kenntnisse einer dritten EU-Amtssprache verfügen.

³ Vor der Einstellung wird der erfolgreiche Bewerber ersucht, ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Vorstrafen bestehen.

- nachgewiesene Erfahrung in der Implementierung und/oder Prüfung von Qualitätsmanagementsystemen (ISO oder vergleichbare Systeme);
- Erfahrung mit der Optimierung des Lebenszyklus der Softwareentwicklung für große und komplexe IT-Projekte/-Programme mit mehreren Interessenträgern und Anbietern, idealerweise nach dem DevSecOps-Ansatz;
- Zertifizierung nach ISO 9001 oder Lean Six Sigma oder Qualitätsmanager-Zertifizierung (CQM) oder Software-Qualitätsmanager-Zertifizierung (CSQM) oder Qualitätsprüfer-Zertifizierung (CQA) oder Software-Qualitätsanalyst-Zertifizierung (CSQA) oder gleichwertige Zertifizierung im Qualitätsmanagement;
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz:

- Ergebnis- und Dienstleistungsorientiertheit;
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit und zum Aufbau belastbarer Arbeitsbeziehungen;
- Engagement für eine kontinuierliche Weiterbildung und Beobachtung der Entwicklungen im Fachbereich;
- ausgezeichnete analytische Fähigkeiten und Fähigkeit, die Struktur und Relevanz großer Datenmengen zu erfassen;
- ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten und die Fähigkeit, auf allen Ebenen der Organisation angemessen zu kommunizieren, einschließlich in schriftlicher und mündlicher Kommunikation sowie durch Visualisierungen.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen.

Chancengleichheit

Als Arbeitgeber setzt sich das ECDC für Chancengleichheit ein und begrüßt Bewerbungen aller Bewerberinnen und Bewerber, die die Zulassungs- und Auswahlkriterien erfüllen, ohne Unterschied des Alters, der Rasse, der politischen Anschauung, Weltanschauung oder Religion, des Geschlechts oder der sexuellen Ausrichtung oder einer Behinderung.

Frauen sind derzeit in diesem Geschäftsbereich unterrepräsentiert. Daher werden Frauen ermutigt, sich zu bewerben.

Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer Liste von Bewerbern, die in die engere Wahl gezogen werden und die der Auswahlausschuss der Direktorin vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber können zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert werden. Sie werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die engere Auswahlliste der Bewerber wird nach einem offenen Auswahlverfahren erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber wird als Bediensteter auf Zeit gemäß Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften für einen Zeitraum von fünf Jahren eingestellt. Dieser Zeitraum kann verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der Besoldungsgruppe **AD 5**.

Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Statut der Beamten der Europäischen Union für alle neuen Bediensteten die erfolgreiche Absolvierung einer Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen entnehmen Sie bitte den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A01962R0031-20140501>.

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und bei Bedarf für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember des Jahres gültig, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung schicken Sie bitte ein ausgefülltes Bewerbungsformular an Recruitment@ecdc.europa.eu und geben Sie dabei im Betreff der E-Mail deutlich die Referenznummer der Stellenausschreibung und Ihren Familiennamen an.

Ihre Bewerbung ist nur dann gültig, wenn Sie alle erforderlichen Abschnitte des Bewerbungsformulars ausgefüllt haben, das als Word- oder PDF-Datei, vorzugsweise auf Englisch⁴, einzureichen ist. Unvollständige Bewerbungen werden als ungültig erachtet.

Das Bewerbungsformular des ECDC kann unter folgender Internetadresse von unserer Website abgerufen werden:

<https://ecdc.europa.eu/en/about-us/work-us/recruitment-process>.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen und weitere Informationen zum Stand dieses Auswahlverfahrens sowie wichtige Informationen in Bezug auf das Einstellungsverfahren sind auf unserer Website unter vorstehendem Link zu finden.

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber benachrichtigt, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.

⁴ Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle EU-Amtssprachen übersetzt. Da beim ECDC in der Regel Englisch als Arbeitssprache verwendet wird, zieht es das Zentrum vor, Bewerbungen in englischer Sprache entgegenzunehmen.